

IPS d.SIGN®



d.SIGN NATURAL BEAUTY



DIE FLUOR-APATIT-
LEUZIT-GLASKERAMIK

VON DER NATUR INSPIRIERT MIT NATÜRLICHEN EIGENSCH



d.SIGN NATURAL BEAUTY

Gepflegte Erscheinung...

Nicht allein die Ausstrahlungskraft, sondern auch eine gepflegte Erscheinung entscheiden über den positiven Gesamteindruck eines Menschen. Wir bewegen uns in einer Branche, in der die natürliche Ästhetik eine bedeutende Rolle spielt: Der anspruchsvolle Patient setzt mit seinen Wünschen hohe Erwartungen an unsere Werkstoffe **und Ihre Arbeit.**

...ein Bedürfniss Ihrer Patienten

Ivoclar Vivadent hat sich mit den Bedürfnissen Ihrer Patienten und Kunden intensiv auseinander gesetzt und bietet zu diesem Thema ein umfassendes Versorgungskonzept bestehend aus

- der Verblendkeramik IPS d.SIGN
- dem Legierungspaket
- und dem Befestigungssystem Vivaglass CEM.

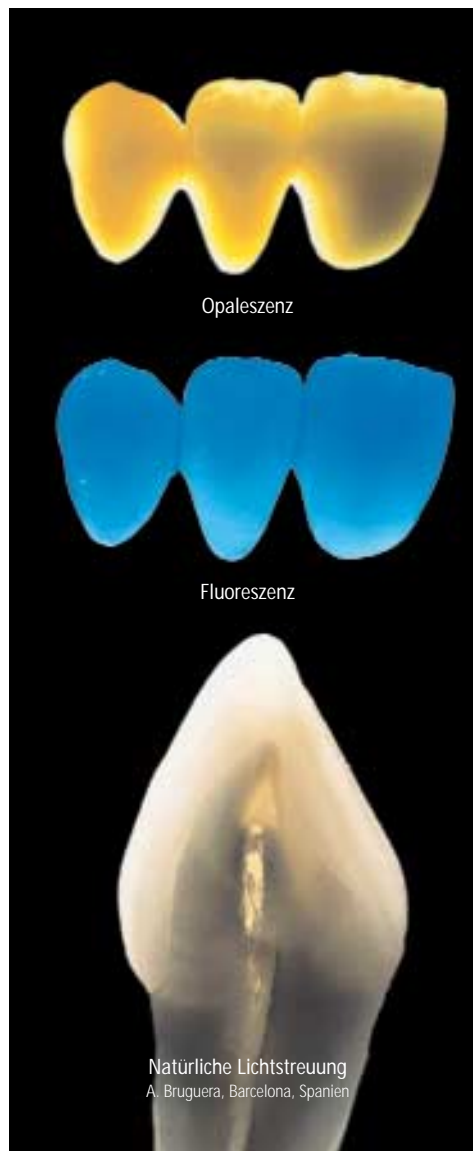


– BRILLIANTE GLASKERAMIK AFTEN

Schönheit ist individuell

Mit wenigen IPS d.SIGN-Massen werden hochästhetische Restaurationsergebnisse erzielt, die den natürlichen Zähnen sehr ähneln. Zusätzlich steht ein reichhaltiges Angebot an Spezialmassen zur Verfügung, für die Gestaltung charakteristischer Merkmale – individuelle Aufgaben benötigen individuelle und flexible Lösungsmöglichkeiten. Die neuartige Fluor-Apatit-Leuzit-Glaskeramik vereint eine Reihe von Eigenschaften, deren optische Wirkung sich an der Natur orientieren. Dazu gehören

- hohe Farbkonstanz
- natürliche Fluoreszenz
- Opaleszenz
- erhöhte Helligkeit

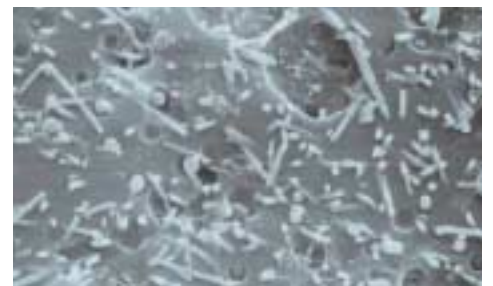


Physikalischer Hintergrund

Das Vorbild Natur verdeutlicht das klare Ziel der Entwicklung: eine ästhetisch brillante und der Natur nachempfundene Glaskeramik.

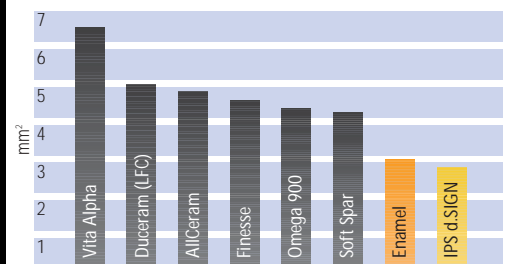


REM – natürlicher Zahn



REM – IPS d.SIGN (nach Ätzung der Oberfläche)

Die Abrasionsdaten von IPS d.SIGN zeigen im Vergleich zu herkömmlichen Feldspatkeramiken überzeugende Werte. Die Abrasion am Antagonisten ist deutlich reduziert.



Balkendiagramm zeigt die Abrasion des antagonistischen Schmelzes im Vergleich zu unterschiedlichen Dentalkeramiken.

John A. Sorensen, DMD, PhD (1999)

Vita Alpha und Omega 900 sind eingetragene Warenzeichen der Vita Zahnfabrik, Duceram (LFC) und AllCeram sind eingetragene Warenzeichen der Degussa, Finesse ist ein eingetragenes Warenzeichen der Dentsply/Ceramic, Soft Spar ist ein eingetragenes Warenzeichen der Pentron.

SYSTEMKOMPONENTEN AUS

d.SIGN NATURAL BEAUTY

Konventionelle Präparation

Vorraussetzung für die IPS d.SIGN Restauration ist eine einfache konventionelle Präparation. Durch die keramischen Schultern lassen sich genaue, im Gingival-Bereich besonders anspruchsvolle, Restaurationen erzielen.

IPS d.SIGN – ästhetisch wertvoll

Das umfangreiche Sortiment von IPS d.SIGN bietet ein grosses Spektrum natürlich wirkender Farben und bewährter Farb-Systeme wie Chromascop und A-D. Die hochwertige Fluor-Apatit Leuzit Glaskeramik besitzt eine hohe Farbkonstanz, natürliche Fluoreszenz und Opaleszenz – so lassen sich mit dem verarbeitungsfreundlichen Material ästhetisch wertvolle Arbeiten erstellen, die in ihrer optischen Wirkung und auch in ihrer funktionalen Eigenschaften sehr nahe an das natürliche Vorbild des Zahnes herankommen.



EINER HAND

Neun passende Legierungen

Das in Kombination mit IPS d.SIGN entwickelte Legierungspaket reicht von goldhaltig über goldreduziert bis zu edelmetallfreien Legierungen. Diese sind auf ihre Biokompatibilität geprüft und zertifiziert worden und entsprechen den internationalen Anforderungen.

Mit den 7 Edelmetall- und den 2 edelmetallfreien Legierungen lassen sich ausgewählte Versorgungsfür ein breites Indikationsspektrum gestalten.

IPS d.SIGN 98	die hochgoldhaltige Legierung
IPS d.SIGN 96	die hochgoldhaltige Legierung
IPS d.SIGN 91	die goldreduzierte Legierung
IPS d.SIGN 84	die Palladium-Basis Legierung
IPS d.SIGN 67	die Palladium-Basis Legierung
IPS d.SIGN 59	die Palladium-Basis Legierung
IPS d.SIGN 53	die Palladium-Basis Legierung
IPS d.SIGN 30	die Kobalt-Chrom Legierung
IPS d.SIGN 15	die Nickel-Chrom Legierung



Transparente Zementierung

Ein transparenter Zement ist optimal bei komplexen Herausforderungen. Die im Vergleich zu Mitbewerberprodukten hohe Transparenz von Vivaglass CEM PL ermöglicht ästhetische Ergebnisse bei der Zementierung von freiliegenden Keramikschultern – ideal für die ästhetische Zahnheilkunde.

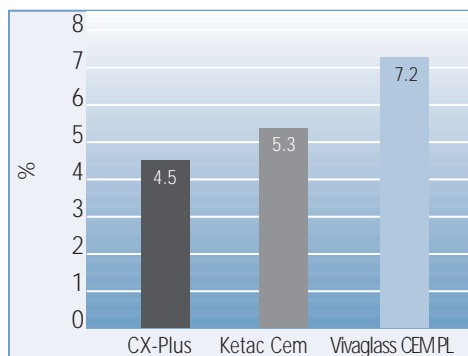
Vivaglass CEM bietet

- ⊕ Hohe Transparenz
- ⊕ Gute Haftwerte am Dentin
- ⊕ Einfaches Anmischen/gute Benetzung
- ⊕ Geringe Löslichkeit
- ⊕ Kontinuierliche Fluoridfreisetzung
- ⊕ Röntgensichtbarkeit
- ⊕ Gute Flieseigenschaften
- ⊕ Geringe Filmdicke
- ⊕ Hohe Druckfestigkeit
- ⊕ Farbe

Vivaglass CEM PL

Ketac-Cem

CX-Plus



Transparenz

Die hohe Transparenz in Kombination mit dem hellen Farbton des Zements ist überall dort von Vorteil, wo ästhetische Ergebnisse erzielt werden sollen.

Interne Untersuchung, F&E Ivoclar Vivadent, Schaan.
CX-Plus ist eine registrierte Marke der Firma Shofu, Ketac Cem ist eine registrierte Marke der Firma 3M/ESPE.

Effiziente Polierbarkeit

Dank der ausgezeichneten physikalischen Eigenschaften der IPS d.SIGN Keramik können eingegliederte Restaurationen effizient nachbearbeitet und schnell poliert werden. Die sehr gute Passung ermöglicht effizientes Arbeiten in der Praxis.

Die Restaurationen lassen sich nach der Zementierung mit den handelsüblichen Polierern (z.B. Astropol von Ivoclar Vivadent) fertigstellen.



Ein transparenter Zement ist optimal bei keramischen Schultern

A. Bruguera, Barcelona, Spanien

IPS d.SIGN – DAS MATERIAL,

d.SIGN NATURAL BEAUTY

ZAHNÄRZTE

Dr. R. Winter, Newport Beach, USA



«Die Glaskeramik IPS d.SIGN hat für Zahnärzte und Zahntechniker neue Möglichkeiten geschaffen, um den Ansprüchen ihrer Patienten gerecht zu werden. Einem Material, das den natürlichen Zahn in jeder Hinsicht imitiert – nämlich hinsichtlich Fluoreszenz und Opaleszenz, naturnaher Optik und Abrasion.»

Dr. U. Brodbeck, Zürich, Schweiz



«IPS d.SIGN erzielt bereits bei geringen Schichtstärken eine erstaunliche Tiefenwirkung. Dies führt auch bei schwierigen Platzverhältnissen zu ästhetisch hervorragenden Resultaten.»

Dr. G. Unterbrink, Triesen, Liechtenstein



«IPS d.SIGN ermöglicht Ihnen einfaches Nachpolieren oder Korrigieren der Okklusion. Das Material gliedert sich ausgezeichnet ins natürliche Umfeld ein.»

ZAHNTECHNIKER

V. Brosch, Essen, Deutschland



«Keramische Verblendmaterialien sollten in ihren physikalischen, farblichen und lichteptischen Eigenschaften der natürlichen Zahnhartsubstanz so nahe wie möglich kommen. Fehlen diese Eigenschaften ganz oder teilweise, so muss man dies durch aufwändiges Schichten der Keramikmasse kompensieren. Deshalb arbeite ich mit IPS d.SIGN.»

C. Broseghini, Pergine Valsugana, Italien



«Durch meine klinische Erfahrung in der Anwendung der Glaskeramik IPS d.SIGN habe ich den Eindruck, dass es eine grosse Biokompatibilität in der Relation mit dem Weichgewebe gibt und auch eine sehr gute ästhetische Reaktion in verschiedenen Lichtverhältnissen. Dies lässt sich auf die Präsenz der Fluorapatitkristalle zurückführen.»

A. Bruguera, Barcelona, Spanien



«Mit IPS d.SIGN ist es viel einfacher, eine Krone in das orale Umfeld zu integrieren, da es sich dabei um ein Material handelt, welches sowohl das Licht als auch die Transluzenz ähnlich den natürlichen Zähnen reflektiert. Dank IPS d.SIGN erreicht man ein sehr gutes Resultat.»

G. Ubassy, Rochefort du Gard, Frankreich



«Die bei metallkeramischen Restaurationen üblichen Probleme bei der Farbgestaltung aufgrund des Metamerie-Phänomens treten bei Verwendung der IPS d.SIGN Keramik praktisch nicht auf.»

VON DEM DIE FACHWELT SPRICHT

D. Cornell, Newport Beach, USA



«Es gibt heute keine andere Metallkeramik, mit der natürliche Zahnsubstanz so treffend nachgeahmt werden kann.»

S. Kataoka, Osaka, Japan



«Mit der Entwicklung der aus neuen, innovativen Materialien bestehenden IPS d.SIGN Keramik wurde ein Durchbruch erzielt. Das Produkt weist eine natürliche Apatit-Kristallstruktur auf und zeigt in punkto Härte, Oberflächenbeschaffenheit und Farbe naturidentische Eigenschaften, die auf speziellen Lichteinfall- und Reflektionsverhältnissen beruhen. Dadurch sind mit IPS d.SIGN 'natürliche' Restaurationen möglich.»

E. Steger, Bruneck, Italien



«Auffallend gut präsentiert sich diese Fluor-Apatit Glaskeramik im Mund. Eigenschaften in dieser Form konnte man nur vom natürlichen Zahn. Es ist zweifellos ein Material, zu dem man gratulieren muss.»

Oliver Brix, Frankfurt, Deutschland



«Die Fluor-Apatit-Leuzit Glaskeramik IPS d.SIGN verbindet Rationalität und Kreativität in der Metallkeramik. Helligkeitswert und Lichttransmission sind dem natürlichen Vorbild entnommen und perfekt in eine keramische Masse integriert worden. Die materialspezifische Lichtstreuung und die hervorragende Deckkraft ermöglichen Verblendungen, die selbst bei mangelnden Platzverhältnissen überzeugen.»



vorher



nachher

C. Broseghini, Pergine Valsugana, Italien



vorher

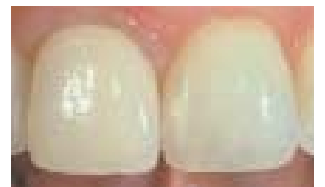


nachher

A. Bruguera, Barcelona, Spanien



vorher



nachher



vorher



nachher

Dr. R. Winter, Newport Beach, USA



vorher



nachher

Dr. U. Brodbeck, Zürich, Schweiz

IPS d.SIGN®

DIE FLUOR-APATIT-LEUZIT-GLASKERAMIK

Die einfachste Art, Ihr zahntechnisches Labor und Ihre Patienten zu informieren:

Diese Broschüre ist auch in einer Version für Zahntechniker und Patienten erhältlich.



Für weitere Produktinformationen wenden Sie sich bitte direkt an Ivoclar Vivadent – oder surfen Sie auf unserer Website!

Das Material wurde für den Einsatz im Dentalbereich entwickelt und muss gemäss Gebrauchsinformation verwendet werden. Darstellungen und Angaben enthalten keine Zusicherung von Eigenschaften und sind nicht bindend.
Gedruckt in Liechtenstein
© Ivoclar Vivadent AG, Schaan/Liechtenstein
574371/0303/6/d/BVD

Hersteller und Vertrieb
Ivoclar Vivadent AG
Bendererstr. 2
FL-9494 Schaan
Fürstentum Liechtenstein
Tel. +423 / 235 35 35
Fax +423 / 235 33 60
www.ivoclarvivadent.com

Vertrieb Deutschland
Ivoclar Vivadent GmbH
Dr. Adolf-Schneider-Str. 2
D-73479 Ellwangen, Jagst
Tel. +49 (0) 79 61 / 8 89-0
Fax +49 (0) 79 61 / 63 26
info@ivoclarvivadent.de
www.ivoclarvivadent.de

ivoclar
vivadent:
technical